

19. November 2011

Fit fürs eigene Unternehmen: Über 1.000 Besucher beim 13. Existenzgründungstag MRN in Worms

- **Kostenlose Gründungsberatung stark gefragt**
- **Regisseur Wedel wirbt für Selbständigkeit**
- **Früh übt sich: „YoungProfis“ ausgezeichnet**
- **Nächster Existenzgründungstag am 17.11.2012 in Landau**

Auch die 13. Auflage des Existenzgründungstages Metropolregion Rhein-Neckar war ein voller Erfolg: Über 1.000 Besucher kamen heute in das neue Kultur- und Tagungszentrum „Das Wormser“, um sich dort bei freiem Eintritt umfassend zum Thema Selbständigkeit zu informieren. Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms mbH und weiteren Partnern hatte die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH ein attraktives und informatives Programm für das zweite Gastspiel in der Nibelungenstadt nach 2006 zusammengestellt. In über 20 Vorträgen vermittelten Profis aus der Praxis sowohl Grundlagen zu Finanzierung oder Marketing als auch Fachwissen zur Unternehmensgründung in der Kultur- und Kreativwirtschaft oder zur Selbständigkeit mit 50plus. Zudem sorgten eine Ausstellung mit über 60 Ständen und eine Kooperationsbörse den ganzen Tag über für den Austausch zwischen Kammern, Verbänden, Dienstleistern und angehenden Unternehmerinnen und Unternehmern.

Dieter Wedel ermuntert zum Schritt in die Selbständigkeit

Zu Beginn hießen der Wormser Oberbürgermeister Michael Kissel und der Leiter der Wirtschaftsförderung der MRN GmbH Robert Kautzmann die Gäste willkommen und forderten sie zugleich auf, das vielfältige Beratungsangebot intensiv in Anspruch zu nehmen.

In einem mit Anekdoten gespickten Eröffnungsvortrag warb im Anschluss Regisseur und Drehbuchautor Dr. Dieter Wedel für den Schritt in die Selbständigkeit. Nach ersten großen Erfolgen wie dem Dreiteiler „Einmal im Leben – Geschichte eines Eigenheim“ bot der Norddeutsche Rundfunk dem gebürtigen Frankfurter eine attraktive Festanstellung als Hausregisseur. Nach wenigen Jahren machte sich jedoch zunehmend Unzufriedenheit bei Wedel breit: „Meine Definition von Qualität war im bürokratischen Korsett des öffentlichen Fernsehens nur schwer umsetzbar“. Entgegen der Empfehlung seines Arbeitgebers und vieler Freunde entschloss er sich mit 34 Jahren dazu, sein eigenes Unternehmen zu gründen. „Die ökonomische Absicherung drohte meine Kreativität zu ersticken“, so der Grimme-Preisträger in der Rückschau. Unterstützung in der schwierigen Anfangsphase erhielt er vom ZDF-Intendanten Dieter Stolte, der ihm insbesondere bei der kostspieligen Vorfinanzierung der Filmprojekte half. Am Beispiel des Mehrteilers „Der große Bellheim“ machte Wedel deutlich, worin seiner Meinung nach der Erfolg eines Films und eines Unternehmens begründet liegen: „Die Idee muss lange im Gedächtnis bleiben. Dann wird sie schließlich zu Marke“. Auch wenn die Selbständigkeit aus finanzieller Sicht nicht immer einfach sei, so könne der Zwang zur Beschränkung auch die Phantasie anregen und damit wichtiger Motor der Weiterentwicklung sein. „Mit einem guten Sinn für das Machbare, braucht niemand das Risiko zu scheuen“, gab Wedel den Zuhörern mit auf dem Weg.

YoungProfi-Juniorenfirmen ausgezeichnet

Wie im vergangenen Jahr war der Existenzgründungstag eingebettet in die „Gründerwoche Deutschland 2011“, mit der das Bundeswirtschaftsministerium insbesondere junge Menschen für die unternehmerische Selbständigkeit begeistern möchte. Ganz in diesem Zeichen stand auch die vierte Auflage des regionalen, multikulturel-

len Juniorenfirmen-Wettbewerb „YoungProfis“, dessen Sieger am Nachmittag gekürt wurden. Zuvor mussten sich die sechs nominieren Schüler- und Azubi-Teams mit ihren Firmenideen vor einer fachkundigen Jury unter Beteiligung der MRN GmbH beweisen. Am Ende überzeugte das Konzept „FarbenFroh“. Die Jury würdigte den integrativen Ansatz des Projektes, das Menschen mit Behinderung durch Coaching vor Ort Hilfestellung bei der Durchführung von Maler- und Renovierungsarbeiten leistet. Verbunden mit dem ersten Platz ist ein Startkapital in Höhe von 500 Euro sowie eine kompetente Existenzgründungsbegleitung durch die Mannheimer Initiative „Profi Wirtschaft Bildung Integration“.

Existenzgründungstag 2012 in Landau

Der Termin für den nächsten Existenzgründungstag MRN steht bereits fest: Am 17. November 2012 wird die größte regionale Veranstaltung zum Thema in der Landauer Jugendstil-Festhalle zu Gast sein.

Zum Existenzgründungstag MRN

Der Existenzgründungstag MRN findet seit 1999 jährlich an wechselnden Orten in der Region statt. Erstmals hat in diesem Jahr der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, die Schirmherrschaft übernommen. 2011 veranstaltete die MRN GmbH den Informations- und Beratungstag gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms mbH (wfg). Den kostenfreien Eintritt ermöglichen u. a. die Hauptpartner: Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB), L-Bank Baden-Württemberg, Sparkasse Worms-Alzey-Ried, IHK Rheinhesen, chem2biz und TechnologieZentrum Ludwigshafen am Rhein sowie die Co-Partner: Bürgschaftsbank und Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg, Baier Digitaldruck, Kanzlei Brauer-Graf von Moltke-Hoëcker, EWR AG, HSH Hammel-Oberdieck Steuerberatungsgesellschaft, Kanzlei Dr. Dietmar May, rhp finanzplaner, Bund der Selbständigen Baden-Württemberg, Bund der Selbständigen Landesverband Rheinland-Pfalz und Saarland, Stadt Heidelberg, Mannheim mit Start im Quadrat, WirtschaftsEntwicklungsgesellschaft Ludwigshafen am Rhein.